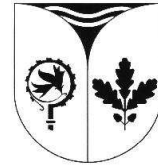


**Stadt Schwentimental**  
**Die Bürgermeisterin**



Beratungsart:	X	öffentlich		nicht öffentlich
---------------	---	------------	--	------------------

Beschlussvorlage	Nr.:	042/2012	Datum:	07. Febr. 2012
------------------	------	----------	--------	----------------

Beratungsfolge:			
Nr.	-	Stadtvertretung/ Fachausschuss	Sitzungstag
1		Kleingartenausschuss	
2		Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	
3		Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	
4		Ausschuss für Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit	
5		Ausschuss für Bauwesen	
6		Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	
7	X	Hauptausschuss	05. März 2012
8	X	Stadtvertretung	08. März 2012

Schluss- und Mitzeichnungen:		
gez. Leyk	gez. Möller	gez. Möller
Bürgermeisterin	Amtsleiter/in	Sachbearbeiter/in

**1. TOP:**

Stellenplan für das Jahr 2012

**2. Sachverhalt und Problemdarstellung:**

Der Stellenplan ist Teil des Haushaltsplanes und somit Festsetzungsbestandteil der durch die Stadtvertretung zu beschließenden Haushaltssatzung.

Der Stellenplan weist eine Summe von 95,29 Stellen aus. Hierin ist der Personalanteil der Aussenstelle Selent-Schlesien enthalten.

Die Anzahl der Stellen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 0,65 Stellen verringert. Rechnerisch ergibt sich die Zahl aus 0,51 Zugängen, die mit 1,16 Abgängen aufzurechnen sind. Die Zugänge beziehen sich auf eine bereits beschlossene Erhöhung der Stundenzahl für die Schulsekretärin und eine Teilzeitkraft in der Kämmerei der Außenstelle Selent-Schlesien.

Die Stelle mit der lfd. Nr. 30 wurde nach Ablauf der ATZ nicht neu besetzt. Höhergruppierungen und Umwandlungen wurden nach Prüfung der tarifrechtlichen Bestimmungen angepasst.

Die Verwaltung hat aufgrund der Finanzlage ihre Anträge auf Einbringung von 1,77 Planstellen für die Bereiche Doppik und Archiv zunächst für 1 Jahr zurück gestellt. Für die Einführung der Doppik hat dies jedoch zur Folge, dass der Zeitplan nicht in der bisher aufgezeigten Form erreichbar sein wird.

**3. Lösungsvorschlag:**

Dem Stellenplan für das Jahr 2012 wird in der vorgelegten Form zugestimmt.

**4. Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Die durch den Stellenplan entstehenden Aufwendungen sind im Haushaltplan 2012 veranschlagt worden. Nach Bereinigung der Gesamtaufwendungen durch die Erstattungen im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft, der ARGE, den Beihilfen und den Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige verbleiben 4.425.300 Euro.

**5. Beschlussempfehlung:** Wie Lösungsvorschlag.

<b>Abstimmung:</b>					
Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	Kenntnis genommen:	Vertagung:	Keine Abstimmung: